

# Antrag

( ) der Mutter

( ) des Vaters

---

Familienname,                      ggf. Geburtsname                      Vorname                      Familienstand

---

Geburtsdatum                      Geburtsort                      Staatsangehörigkeit                      Beruf

---

Anschrift: Straße                      PLZ Wohnort                      ggf. Ortsteil

---

Telefon                      E-Mail

**auf Beratung und Unterstützung des Jugendamtes gemäß SGB VIII § 18 hinsichtlich der**

**( ) Feststellung der Vaterschaft**

**( ) Feststellung und Geltendmachung der Unterhaltsansprüche**

für das Kind

---

Familienname                      Name z.Z. der Geburt                      Vorname

---

Geburtsdatum                      Geburtsort                      Staatsangehörigkeit

---

Anschrift: Straße                      PLZ Wohnort                      ggf. Ortsteil

---

Krankenversicherung bei

## **unterhaltspflichtiger Elternteil**

( ) der Vater

( ) die Mutter

---

Familienname,                      ggf. Geburtsname                      Vorname                      Familienstand

---

Geburtsdatum                      Geburtsort                      Staatsangehörigkeit                      Beruf

---

Anschrift: Straße                      PLZ Wohnort                      ggf. Ortsteil

---

Telefon                      E-Mail

## Hinweise für die Bearbeitung

- Wir sind/waren miteinander verheiratet.
  - Wir sind/waren nicht miteinander verheiratet.
  - Die elterliche Sorge steht mir allein zu.
  - Die elterliche Sorge üben wir gemeinsam aus.
  - Der Umgang zum anderen Elternteil ist wie folgt geregelt:
- 
- 

- Wir praktizieren das Wechselmodell wie folgt:
- 
- 

## Vaterschaft

- Die Vaterschaft ist ungeklärt.
- Die Vaterschaft wurde festgestellt durch:

---

Institution	Datum	Aktenzeichen/ Reg.Nr.
-------------	-------	-----------------------

## Unterhalt

- Die Unterhaltsfestsetzung erfolgte bisher noch nicht.
- Die Unterhaltsfestsetzung erfolgte durch:

---

Institution	Datum	Zeichen	Unterhaltshöhe
-------------	-------	---------	----------------

- Der andere Elternteil zahlt Unterhalt monatlich in Höhe von \_\_\_\_\_  
Die letzte Zahlung erfolgte am \_\_\_\_\_
- Der andere Elternteil zahlt keinen Unterhalt.
- Es besteht ein Unterhaltsrückstand für die Zeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_  
in Höhe von insgesamt \_\_\_\_\_ Euro.
- Es besteht kein Unterhaltsrückstand.
- Es bestehen folgende Mehr- bzw. Sonderbedarfe des Kindes (z.B. Kita-Gebühr, Schulgeld):

Eine Aufforderung des unterhaltspflichtigen Elternteils zur

- Auskunft über sein Einkommen und Vermögen
  - Zahlung des laufenden Unterhaltes und der Unterhaltsrückstände
  - Erhöhung des Unterhalts
- erfolgte von mir nicht.  
 wurde nicht beantwortet.  
 wurde ablehnend beantwortet.

### Angaben über meine wirtschaftlichen und persönlichen Verhältnisse

- Ich bin erwerbstätig als \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Arbeitgeber

Mein monatlicher Nettoverdienst beträgt \_\_\_\_\_ Euro.

- Ich habe kein eigenes Einkommen.  
 Ich habe folgende sonstige Einkünfte (z.B. Leistungen SGB II, Wohngeld, Rente, u.a.):

\_\_\_\_\_ Euro.  
Art \_\_\_\_\_ Höhe \_\_\_\_\_

- Ich erhalte für mein Kind seit dem \_\_\_\_\_ Leistungen des Jobcenters.  
 Ich erhalte für mein Kind seit dem \_\_\_\_\_ Unterhaltsvorschussleistungen in Höhe von \_\_\_\_\_  
 Ich erhalte das gesetzliche Kindergeld  und Kinderzuschuss.

### Bankverbindung

- Ich bitte um Überweisung auf folgendes Konto und bin mit der Weitergabe meiner Kontodaten an den anderen Elternteil einverstanden:

Kontoinhaber  
IBAN

### Angaben über den anderen unterhaltspflichtigen Elternteil (soweit bekannt)

- Er ist erwerbstätig als \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Arbeitgeber

Der monatliche Nettoverdienst beträgt etwa \_\_\_\_\_ Euro

- Er bezieht folgende andere Leistung:

\_\_\_\_\_ Leistungsträger \_\_\_\_\_ Höhe \_\_\_\_\_  
Art \_\_\_\_\_

- Er hat keine weitere Unterhaltsverpflichtung.

- Er hat \_\_\_\_\_ weitere unterhaltsberechtigte Kinder im Alter von \_\_\_\_\_

## **Ich beauftrage das Jugendamt**

- mit der Unterstützung bei der Feststellung der Vaterschaft.
- mit der Berechnung des Unterhaltes.
- mit der Berechnung des Mehr- bzw. Sonderbedarfs (z.B. Kita-Gebühr, Schulgeld).
- mit der Berechnung meines Unterhaltsanspruches gem. § 1615 I BGB.
- den Unterhaltsrückstand zu berechnen und mir mitzuteilen.

## **und reiche folgende Unterlagen ein:**

- Geburtsurkunde des Kindes
- die Vaterschaftsanerkennung, ggf. gemeinsame Sorgeerklärung
- den letzten Unterhaltstitel und / oder die letzte Unterhaltsberechnung
- Auflistung der Unterhaltszahlungen zur Berechnung eines Unterhaltsrückstandes (Zahlungseingang und konkreter Unterhaltsbetrag)
- ggf. bereits erhaltene Auskunft des unterhaltspflichtigen Elternteils
- Kopie des Schreibens an den unterhaltspflichtigen Elternteil mit Einschreibebefehl (aus diesem sollte hervorgehen, dass er zur Auskunft über Einkommen- und Vermögen aufgefordert und zur Unterhaltszahlung aufgefordert wurde)
- Nachweis privater Krankenversicherung (dieser Versicherungsbetrag ist zusätzlich vom unterhaltspflichtigen Elternteil zu zahlen)

## **Ich bevollmächtige das Jugendamt an meiner Stelle**

- den Putativvater zur Anerkennung der Vaterschaft aufzufordern.
- den unterhaltspflichtigen Elternteil anzuschreiben, um die für die Unterhaltsberechnung erforderlichen Auskünfte und Belege einzufordern und entgegenzunehmen.
- Dritte anzuschreiben, um die für die Erfüllung des Auftrages erforderlichen Auskünfte und Belege einzufordern und entgegenzunehmen.
- nach der durch mich erfolgten Freigabe die Unterhaltsberechnung an den unterhaltspflichtigen Elternteil zu versenden.
- den unterhaltspflichtigen Elternteil zur regelmäßigen Zahlung des laufenden und ggf. rückständigen Unterhaltes aufzufordern.
- den unterhaltspflichtigen Elternteil zur Titulierung aufzufordern.

Ich habe die Angaben soweit es mir möglich war richtig und vollständig gemacht.  
Ich wurde darauf hingewiesen, dass ich eine Auskunfts- und Mitwirkungspflicht habe.  
Das Merkblatt zur Europäischen Datenschutzgrundverordnung habe ich erhalten und zur Kenntnis genommen.

Zusätzlich mache ich folgende Angaben:

Potsdam, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

# Bitte zurücksenden

Landeshauptstadt Potsdam  
Fachbereich Kinder, Jugend und Familie  
Arbeitsgruppe Amtsvormundschaften und Unterhalt  
Fr.-Ebert-Str. 79/81  
14469 Potsdam  
[Vormundschaft-Unterhalt@rathaus.potsdam.de](mailto:Vormundschaft-Unterhalt@rathaus.potsdam.de)

## Einwilligung zur Datenerhebung und Datenweitergabe (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Aktenzeichen \_\_\_\_\_ Name des Antrags stellenden Elternteils

### Erhebung von Telefonnummer und E-Mail-Adresse

Ich teile meine Telefonnummer und E-Mail-Adresse freiwillig mit und bin mit der Verarbeitung einverstanden. Mir ist bewusst, dass die Telefonnummer und E-Mail-Adresse ausschließlich für die Bearbeitung meiner beauftragten Angelegenheit verwendet wird und dass die Kommunikation über E-Mail kein sicherer Kommunikationsweg ist. Im Bedarfsfall kann auf diesem Wege mit mir kommuniziert werden.

Ich bin darauf hingewiesen worden, dass für den Austausch besonders datenschutzbedürftiger Inhalte mit der Behörde der sichere digitale Transferdienst Cryptshare (<https://share.potsdam.de/>) zu Verfügung steht.

### Datenaustausch innerhalb des Jugendamtes

Ich willige ein, dass innerhalb des Jugendamtes der Landeshauptstadt Potsdam und zwar zwischen der Unterhaltsvorschussstelle und dem Aufgabenbereich Unterhalt meine personenbezogenen Daten und die meines Kindes (Name, Vorname, Kontaktdaten und Unterhaltsdaten) zum Zweck der Vaterschaftsfeststellung und/oder Feststellung und Zahlung von Unterhaltsansprüchen gegenüber meinem minderjährigen Kind oder dem Land Brandenburg ausgetauscht werden dürfen.

### Datenaustausch mit Dritten

Weiterhin willige ich ein, dass meine personenbezogenen Daten und die meines Kindes (Name, Vorname, Kontaktdaten, und Unterhaltsdaten) zum Zweck der Feststellung und/oder Zahlung von Unterhaltsansprüchen an

- Jobcenter
- Bundesagentur für Arbeit
- Sozialamt
- Rententräger
- Ausländerbehörde
- Finanzamt

weitergegeben werden dürfen.

### Widerrufsrecht

Mir ist bekannt, dass ich das Recht auf jederzeitigen Widerruf dieser Einwilligung oder Teile dieser Einwilligung habe.

Ort, Datum

Unterschrift des Antrags stellenden Elternteils

# Informationen zum Datenschutz nach Artikel 13 und 14 der Europäischen Datenschutz Grundverordnung (DSGVO)

## Zur Beratung und Unterstützung nach § 18 SGB VIII und Beistandschaften nach § 1712 BGB bei der Feststellung der Vaterschaft und Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen

### 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Landeshauptstadt Potsdam  
Geschäftsbereich Bildung, Kultur, Jugend und Sport  
Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Bereich Hoheitliche Jugendhilfe  
Arbeitsgruppe Amtsvormundschaften und Unterhalt  
Friedrich-Ebert-Str. 79/81  
14469 Potsdam  
Telefon 0331 289 2278  
E-Mail: Vormundschaft-Unterhalt@rathaus.potsdam.de

### 2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landeshauptstadt Potsdam  
Datenschutzbeauftragte  
Friedrich- Ebert-Str. 79/81  
14469 Potsdam  
Telefon: 0331 289-1087 Fax: 0331 289 841087  
E-Mail: datenschutz@rathaus.potsdam.de

### 3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden erhoben auf der Grundlage von Art. 6 Abs.1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit §§ 18 Abs. 1 und 2, § 52 a, § 62 Abs.2, § 68 SGB VIII und auch elektronisch gespeichert

- zur Erfüllung der Aufgaben des Fachbereiches Kinder, Jugend und Familie bei der Beratungs- und Unterstützungsleistung zur Feststellung der Vaterschaft und /oder Geltendmachung der Unterhaltsansprüche
- zur Aufgabenerfüllung als Beistand nach § 1712 BGB

### 4. Quelle der Daten

Sofern wir Ihre Daten nicht von Ihnen selbst erhalten haben, erheben wir Ihre Daten nur, soweit im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich, bei:

- Einwohnermeldebehörden
- Standesamtsbehörden
- Sozialleistungs- und Sozialversicherungsträger
- Finanzbehörden
- Arbeitgebern
- dem beauftragenden Elternteil oder volljährigen Unterhaltsberechtigten

### 5. Welche Daten werden erhoben und verarbeitet?

Wir verarbeiten, soweit im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich, folgende personenbezogenen Daten von Ihnen:

- Familiennamen, ggf. Geburtsfamiennamen, Vornamen  
Geburtsdatum, Geburtsort (von antragstellendem Elternteil und Kind/Kindern)
- Familienstand,
- Sorgerechtskonstellation, Lebensmittelpunkt des Kindes, Krankenversicherung des Kindes,
- Staatsangehörigkeit

- *Anschrift, Kommunikationsdaten*
- *ggf. Art und Dauer des Bezuges von Sozialleistungen*
- *Schul-oder Ausbildungsbescheinigung*
- *Angaben zu Ihren persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen, Einkommen/ Vermögen des Kindes (z.B. Rente, Ausbildungsvergütung); Bezug von Kindergeld*
- *Nachweise zu Begründung von Mehr-und Sonderbedarf*
- *bestehende Unterhaltstitel, erbrachte Unterhaltszahlungen, bestehender Unterhaltsrückstand, Kontoverbindung*
- *ggf. Umgangsregelung*
- *persönliche Informationen bei Feststellung der Vaterschaft*

## 6. An welche Stellen werden Ihre Daten weitergegeben?

*Ihre personenbezogenen Daten werden, nur soweit im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich, weitergegeben an:*

- *den beauftragenden Elternteil oder volljährigen Unterhaltsberechtigten, sofern es sich um eine Beratung und Unterstützung nach § 18 SGB VIII handelt*
- *Amtsgericht*
- *den Arbeitsbereich Beistandschaft, wenn diese für Ihr minderjähriges Kind beantragt wurde*
- *ggf. an den Elternteil, der die Beratung bzw. Beistandschaft beantragt hat im Rahmen des Einsichtsrechts nach § 810 BGB*
- *die Unterhaltsvorschussstelle und Jobcenter, sofern Sie uns dazu ermächtigt haben*
- *den vom beauftragenden Elternteil oder volljährigen Unterhaltsberechtigten in der gleichen Angelegenheit bevollmächtigten Rechtsbeistand*
- *das örtlich zuständige Jugendamt, im Fall des Wohnortwechsels des Unterhaltsberechtigten*

## 7. Dauer der Speicherung

*Die Daten werden*

- *bei Beistandschaften 10 Jahre ab Volljährigkeit,*
- *bei Beratungsvorgängen und Unterhaltsberechnungen bis 3 Jahre nach Einstellung der Beratungstätigkeit bei der Landeshauptstadt Potsdam gespeichert.*

## 8. Welche Rechte haben Sie?

*Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:*

- *Werden Ihre personenbezogenen Rechte verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. (Art. 15 DSGVO)*
- *sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO)*
- *Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen, sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. (Art. 17, 18 und 21 DSGVO)*
- *Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder einen Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen ebenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO)*
- *Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.*
- *Sie haben ein Beschwerderecht bei der Landesbeauftragten für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht*

*14532 Kleinmachnow, Stahnsdorfer Damm 77*

*Telefon: 033203 356 – 0*

*Fax: 033203 356 – 40*

*E-Mail: [poststelle@lda.brandenburg.de](mailto:poststelle@lda.brandenburg.de)*